
Gemeinsame Pressemitteilung automotive thüringen e.V. und PolymerMat e.V.

automotive thüringen (at) und PolymerMat beschließen Kooperationsvereinbarung

**at-Vorstand Michael Militzer und PolymerMat-Vorstand Peter Schmuhl:
„Mit der Kooperation schlagen wir ein neues Kapitel der strategischen Partnerschaft
auf“**

Der automotive thüringen e.V. und der PolymerMat e.V. haben eine Kooperationsvereinbarung beschlossen. Zusammen streben beide Netzwerkvereine eine langfristige und nachhaltige Partnerschaft an, bei der durch das Zusammenspiel von Automobilzuliefer- und Kunststoffindustrie ein neues Kompetenzcluster am Standort der TU Ilmenau entstehen soll.

Durch die geschlossene Kooperationsvereinbarung wird ein neuer Netzwerkverbund beim Thüringer Innovationszentrum Mobilität (ThIMO) der TU Ilmenau ins Leben gerufen.

Der Vorstandsvorsitzende des automotive thüringen, Prof. Dr. Michael Militzer, dazu: „Mit der Vereinbarung wollen wir die Positionierung beider Vereine als führende Branchencluster in Thüringen noch mehr stärken und die seit Jahren bestehenden, gemeinsamen Kontakte festigen. Das Wissen und die Kompetenzen beider Verbände ergänzen sich hervorragend, so dass wir künftig noch gezielter und intensiver Beratungen und Angebote für unsere Mitglieder aus Industrie, Wissenschaft und Wirtschaft bereitstellen können.“

Die Basis der Kooperation bilden die Kompetenzen, die der automotive thüringen in der Automobilbranche und der PolymerMat in der Kunststoffindustrie über ihre Mitglieder besitzen.

Der Vorsitzende des PolymerMat, Peter Schmuhl, ergänzt: „In einer sich immer schneller entwickelnden Automobil- und Kunststofflandschaft sind wir sehr glücklich, die strategische Partnerschaft mit dem at intensivieren und ausbauen zu können. Die Kooperationsvereinbarung ermöglicht es uns, unsere Mitglieder noch effizienter und zielgerichteter betreuen zu können. Wir können nun gemeinsam ganzheitliche Angebote schnüren, bei denen Fragen der Automobil- und Kunststoffindustrie ideal aufeinander abgestimmt sind.“

Die Kooperation soll zudem eine sinnvolle Ergänzung gemeinsamer Forschungsfelder sein und das wissenschaftliche Leistungsspektrum auf beiden Seiten bereichern, u.a. in folgenden Themenfeldern: Mobilität im Wandel, Funktionale Kunststoffe und neue Fahrzeugkonzepte und Leichtbau im Automobilbau.

Michael Militzer und Peter Schmuhl abschließend: „Wir sind davon überzeugt, dass wir mithilfe der Kooperation noch große Potenziale beim Wissens- und Knowhow-Transfer ausschöpfen können. Damit wollen wir versuchen, allen aktuellen und zukünftigen Herausforderungen im Bereich Automobil und dem gesamten Bereich der Kunststoffindustrie gerecht zu werden.“

Über automotive thüringen e.V.

Der automotive thüringen hat derzeit 101 Mitgliedsunternehmen, die ca. 30.000 Mitarbeitende in Thüringen beschäftigen und einen Gesamtumsatz von ca. 4,4 Mrd. Euro erwirtschaften. Der Verband Verein wurde im Jahr 2000 gegründet mit dem Ziel, die Thüringer Automobilzulieferunternehmen zu stärken.

Über PolymerMat e.V. – Kunststoffcluster Thüringen

Der PolymerMat e.V. ist ein Netzwerk, welches aktuell 35 Mitgliedsunternehmen mit knapp 4.500 Beschäftigten und einem Gesamtumsatz von ca. 500 Millionen Euro umfasst. Bereits seit 2004 bündelt das Kunststoffcluster die Interessen der Thüringer Kunststoffbranche und bietet eine Plattform für die Zusammenarbeit der Unternehmen bei Innovation und Umsetzung neuer technologischer Spitzenleistungen im Kunststoffsektor.

V.i.S.d.P. Prof. Dr.-Ing. M. Militzer
Vorstandsvorsitzender
automotive thüringen e.V.

Peter Schmuhl
Vorstandsvorsitzender
PolymerMat e.V.

Ilmenau, 01.12.2017